

07. NÜRNBERGER Wundkongress

05.-06. DEZEMBER 2024 | MEISTERSINGERHALLE NÜRNBERG 



© WUKO/Conventus

Kongressbericht

WUKO 2024 – Auftakt mit unerwartetem Twist

Nürnberg (kf). Der 07. Nürnberger Wundkongress 2024 stand unter dem vielversprechenden Motto "Wundbehandlung jetzt und zukünftig – innovativ und vernetzt". Die Veranstaltung, die sich als zentrale Plattform für den Austausch rund um das Thema Wundbehandlung etabliert hat, überraschte in diesem Jahr mit einer ungewöhnlichen Eröffnung.

Traditionell von medizinischen Fachvorträgen geprägt, wurde der Kongress dieses Mal mit einem Vortrag über Humorforschung eröffnet. **Dr. Doris Bach** ist Psychologin und Psychotherapeutin aus Wien und zeigte auf, wie Humor und Lachen einen positiven Einfluss auf den Heilungsprozess haben können. Diese überraschende Verbindung von Wissenschaft und Komik hat gezeigt, wie dynamisch und vielseitig das Feld der Wundbehandlung ist.

Als krönender Abschluss der Eröffnung folgte eine Rap-Performance, die das Publikum begeisterte. Der Rapper „Pflegekraft Manuel“ verband in seinem speziell für den WUKO geschriebenen Text medizinische Fakten mit humorvollen Elementen. Die Performance unterstrich die Botschaft des Kongresses: Wundbehandlung ist nicht nur eine medizinische Aufgabe, sondern erfordert auch einen ganzheitlichen Ansatz, der die psychische Verfassung des Patienten berücksichtigt.

Nach diesem inspirierenden Auftakt widmete sich der Kongress mit über 1800 Teilnehmern den Kernpunkten der modernen Wundbehandlung. Über 110 Experten aus verschiedenen Fachbereichen präsentierten in 142 Vorträgen neueste Forschungsergebnisse und innovative Therapieansätze. Dabei standen insbesondere folgende Themen im Mittelpunkt:

Klimawandel und Wunde

Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Wundheilung wurden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. **Tagungspräsident Prof. Dr. med. univ. Markus Gosch**, Chefarzt des Zentrums für Altersmedizin am Klinikum Nürnberg, zeigte die Herausforderungen für die Wundversorgung durch die komplexen Wechselwirkungen zwischen extremen Wetterereignissen und veränderten Infektionsmustern auf. Umweltverschmutzung und UV-Strahlung können die Wundheilung negativ beeinflussen und zu chronischen Wunden führen. Gosch: „Wir werden in Zukunft unsere diagnostischen Überlegungen erweitern müssen. Der Fokus muss hier auf der Prävention liegen. Aufklärung und Hitzeschutzmaßnahmen müssen viel stärker kommuniziert werden.“

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. univ.
Markus Gosch
Klinik für Innere Medizin 2,
Schwerpunkt Geriatrie
Universitätsklinik der Paracelsus
Medizinischen Privatuniversität
Klinikum Nürnberg • Standort Nord/Süd
Präsident der Deutschen Gesellschaft
für Geriatrie

Motto

Wundbehandlung jetzt und zukünftig –
innovativ und vernetzt

Tagungsort

Meistersingerhalle Nürnberg
Münchener Str. 11
90478 Nürnberg

Veranstalter

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Juliane Meißner & Jana Görls
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
M wuko@conventus.de

Pressekontakt

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Katrin Franz

T +49 3641 31 16-281
M katrin.franz@conventus.de

Diese Pressemitteilung ist zur Veröffentlichung freigegeben.

Bei Abdruck bitten wir um einen Beleg.

07. NÜRNBERGER Wundkongress

05.-06. DEZEMBER 2024 | MEISTERSINGERHALLE NÜRNBERG 



© Klausur/Infodiva

Prof. Dr. med. Jörg Steinmann, Direktor des Instituts für Klinikhygiene, Medizinische Mikrobiologie und Klinische Infektiologie am Klinikum Nürnberg, warnte vor einer Zunahme von multiresistenten Keimen durch steigende Temperaturen. Behandlungsstrategien müssten an veränderte Umweltbedingungen angepasst werden.

Ernährung und Wunde

Betont wurde auch die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung für die Wundheilung. Mehrere Vorträge widmeten sich der Rolle von Makro- und Mikronährstoffen sowie der Identifizierung von Mangelernährung (Malnutrition) bei Wundpatienten. **Dorothee Volkert**, Professorin für klinische Ernährung im Alter an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, identifizierte Malnutrition als einen häufig unterschätzten Risikofaktor für eine verzögerte Wundheilung. Ein erheblicher Anteil von Patienten mit chronischen Wunden leide unter Malnutrition, was die Wundheilung verzögert und das Komplikationsrisiko erhöht.

Professorin Romana Lenzen-Großimlinghaus, Fachärztin für Innere Medizin und Geriatrie in Potsdam und **Professor Rainer Wirth**, Direktor der Klinik für Altersmedizin und Frührehabilitation Marien Hospital Herne, gaben praktische Empfehlungen für eine gezielte Ernährungstherapie bei Wundpatienten. Spezifische Nährstoffe wie Proteine, Vitamine und Spurenelemente seien essenziell für die Zellproliferation, die Kollagensynthese und die Immunabwehr. Eine individuell angepasste Ernährungstherapie könne die Wundheilung signifikant beschleunigen und die Lebensqualität der Patienten verbessern.

KI in der Wundbehandlung

Künstliche Intelligenz (KI) erobert zunehmend auch die Wundbehandlung. Vorgestellt wurden KI-gestützte Systeme zur Wunddokumentation, zur Prognose der Wundheilung und zur Auswahl optimaler Therapieverfahren. Die Teilnehmer konnten sich von den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten überzeugen und diskutierten die Chancen und Risiken dieser neuen Technologie. Die Vorträge von **Professor Martin Storck**, Facharzt für Chirurgie, Gefäßchirurgie und Thoraxchirurgie und **Dr. Julian-Dario Rembe** Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Universitätsklinikum Düsseldorf zeigten das immense Potenzial der Künstlichen Intelligenz für die Wundbehandlung auf, von der automatisierten Bildanalyse via App bis hin zur Vorhersage von Wundheilungsverläufen.

Fazit & Ausblick

Der Nürnberger Wundkongress 2024 hat einmal mehr gezeigt, wie dynamisch und vielseitig das Feld der Wundbehandlung ist. Die Kombination aus wissenschaftlicher

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. univ.
Markus Gosch
Klinik für Innere Medizin 2,
Schwerpunkt Geriatrie
Universitätsklinik der Paracelsus
Medizinischen Privatuniversität
Klinikum Nürnberg • Standort Nord/Süd
Präsident der Deutschen Gesellschaft
für Geriatrie

Motto

Wundbehandlung jetzt und zukünftig –
innovativ und vernetzt

Tagungsort

Meistersingerhalle Nürnberg
Münchener Str. 21
90478 Nürnberg

Veranstalter

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Juliane Meißner & Jana Görts
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
M wuko@conventus.de

Pressekontakt

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Katrin Franz

T +49 3641 31 16-281
M katrin.franz@conventus.de

Diese Pressemitteilung ist zur Veröffentlichung freigegeben.

Bei Abdruck bitten wir um einen Beleg.

07. NÜRNBERGER Wundkongress

05.-06. DEZEMBER 2024 | MEISTERSINGERHALLE NÜRNBERG 



© Wundkongress

Exzellenz und einem kreativen Rahmenprogramm hat für ein inspirierendes und informatives Event gesorgt.

Die Berücksichtigung globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel und der Bedeutung einer optimalen Ernährung unterstreichen die Notwendigkeit eines ganzheitlichen Ansatzes in der Wundbehandlung. Der unerwartete Auftakt mit Humorforschung und Rap-Performance hat gezeigt, dass auch in der Medizin Platz für neue Ideen und Perspektiven ist.

Unter Leitung von **Prof. Andreas Maier-Hasselmann** wird der 08. Nürnberger Wundkongress vom 4. bis 5. Dezember 2025 in der Meistersingerhalle stattfinden. Als renommierter Experte auf dem Gebiet der Gefäßchirurgie wird Prof. Maier-Hasselmann den Kongress mit seiner Expertise bereichern und neue Impulse setzen.

Weitere Informationen zum Kongress unter: wund-kongress.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. univ.
Markus Gosch
Klinik für Innere Medizin 2,
Schwerpunkt Geriatrie
Universitätsklinik der Paracelsus
Medizinischen Privatuniversität
Klinikum Nürnberg • Standort Nord/Süd
Präsident der Deutschen Gesellschaft
für Geriatrie

Motto

Wundbehandlung jetzt und zukünftig –
innovativ und vernetzt

Tagungsort

Meistersingerhalle Nürnberg
Münchener Str. 21
90478 Nürnberg

Veranstalter

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Juliane Meißner & Jana Görls
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
M wuko@conventus.de

Pressekontakt

Conventus Congressmanagement
& Marketing GmbH
Katrin Franz

T +49 3641 31 16-281
M katrin.franz@conventus.de

Diese Pressemitteilung ist zur Veröffentlichung freigegeben.

Bei Abdruck bitten wir um einen Beleg.